

# Den Sinn der Kowaljow-Methode — Kowmljow-Methode

In der Entschließung der 6. Tagung des Zentralkomitees unserer Partei wird festgestellt, daß die Partei- und Gewerkschaftsorganisationen der Organisierung, Leitung und Entwicklung der Aktivistenbewegung und der Wettbewerbe noch nicht genügend Aufmerksamkeit schenken. Das zeigt sich auch bei der Anwendung der Kowaljow-Methode. Viele Genossen führen in ihren Referaten sehr oft Begriffe an, ohne daß immer die richtige Vorstellung über das Wesen der neuen Arbeitsmethoden vorhanden ist, geschweige denn darüber, wie man solche Methode anwendet und wie die Parteioorganisation dabei helfen muß.

Die Ursache hierfür liegt nicht zuletzt darin begründet, daß — wie ebenfalls in der Entschließung des Zentralkomitees zum Ausdruck kommt — die fortschrittlichen Arbeitsmethoden nicht immer genügend anschaulich populiarisiert werden. So sind die Darstellungen über Beispiele erfolgreicher Anwendung der Kowaljow-Methode bisher meist vom Gesichtspunkt des technischen Anwendungsbereichs behandelt worden. Die Einschaltung der Betriebsparteiorganisationen ist aber von ausschlaggebender Bedeutung für den Erfolg bei der Einführung der neuen Arbeitsmethoden. Auch hier muß die Partei als führende Kraft in Erscheinung treten. Wenn man davon ausgeht, daß für die Einführung einer neuen Arbeitsmethode in erster Linie die Erkenntnis aller Werktätigen erforderlich ist, daß eine Leistungssteigerung zu einer unmittelbaren und mittelbaren Verbesserung ihres Lebensstandards führt, ergibt sich die zwingende Notwendigkeit einer gründlichen Aufklärungsarbeit durch die Parteioorganisationen. Wie eine Parteioorganisation bei der Einführung der Kowaljow-Methode arbeiten sollte, wollen wir an einem Beispiel erläutern.

Auf keinen Fall darf man jedoch ein solches Beispiel als Rezept betrachten, sondern die Genossen müssen von ihren eigenen betrieblichen Gegebenheiten an eine solche Aufgabe herangehen. Es soll ein solches Beispiel aus dem VEB Hallesche Röhrenwerke herausgegriffen werden. Der politische Reifegrad der Belegschaft der Halleschen Röhrenwerke — der eine wichtige Rolle bei der Anwendung der



①

Kowaljow-Methode spielt — ist daraus zu erkennen, daß dieser Betrieb im ersten Quartal dieses Jahres als Sieger im Massenwettbewerb im Maschinenbau hervorgegangen ist. Bevor überhaupt technische Fragen zur Einführung der Kowaljow-Methode erörtert wurden, setzten sich die Leitung der Betriebsparteiorganisation, die BGL und einige Akti-

